

Der Größte im Himmelreich

¹Zu derselben Stunde traten die Jünger zu Jesus und sprachen: Wer ist doch der Größte im Himmelreich?² Jesus rief ein Kind zu sich und stellte es mitten unter sie³ und sprach: Wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.⁴ Wer nun sich selbst erniedrigt wie dieses Kind, der ist der Größte im Himmelreich.

Jesus warnt vor Verführung

⁵Und wer ein solches Kind aufnimmt in meinem Namen, der nimmt mich auf.⁶ Wer aber einen dieser Geringsten, die an mich glauben, verführt, für den wäre es besser, wenn ein Mühlstein an seinen Hals gehängt und er ersäuft würde im Meer, wo es am tiefsten ist.⁷ Weh der Welt um der Verführung willen! Es müssen ja Verführungen kommen; doch weh dem Menschen, durch den die Verführung kommt!⁸ Wenn aber deine Hand oder dein Fuß dich verführt, so haue sie ab und wirf sie von dir. Es ist besser für dich, wenn du zum Leben lahm oder verkrüppelt eingehst, als dass du zwei Hände oder zwei Füße hast und wirst in das höllische Feuer geworfen.⁹ Und so dich dein Auge verführt, reiße es aus und wirf's von dir. Es ist besser für dich, wenn du einäugig zum Leben eingehst, als dass du zwei Augen hast und wirst in das höllische Feuer geworfen.¹⁰ Seht zu, dass ihr nicht einen von diesen Kleinen verachtet. Denn ich sage euch: Ihre Engel im Himmel sehen allezeit das Angesicht meines Vaters im Himmel.¹¹ Denn der Menschensohn ist gekommen, selig zu machen, was verloren

چه کسی بزرگتر است

¹در همان ساعت، شاگردان نزد عیسی آمده، گفتند: چه کسی در ملکوت آسمان بزرگتر است؟² آنگاه عیسی طفلی طلب نموده، در میان ایشان برپا داشت³ و گفت: هرآینه به شما می‌گویم: تا بازگشت نکنید و مثل طفل کوچک نشوید، هرگز داخل ملکوت آسمان نخواهید شد.⁴ پس هر که مثل این بچه کوچک خود را فروتن سازد، همان در ملکوت آسمان بزرگتر است.⁵ و کسی که چنین طفلی را به اسم من قبول کند، مرا پذیرفته است.

هشدار عیسی در مورد وسوسه گناه

⁶و هر که یکی از این صغار را که به من ایمان دارند، لغزش دهد او را بهتر می‌بود که سنگ آسیایی بر گردنش آویخته، در قعر دریا غرق می‌شد!⁷ وای بر این جهان به سبب لغزشها؛ زیرا که لابد است از وقوع لغزشها، لیکن وای بر کسی که سبب لغزش باشد.⁸ پس اگر دستت یا پایت تو را بلغزند، آن را قطع کرده، از خود دور انداز زیرا تو را بهتر است که لنگ یا شل داخل حیات شوی از آنکه با دو دست یا دو پا در نارِ جاودانی افکنده شوی.⁹ و اگر چشمت تو را لغزش دهد، آن را قلع کرده، از خود دور انداز زیرا تو را بهتر است با یک چشم وارد حیات شوی، از اینکه با دو چشم در آتش جهنم افکنده شوی.¹⁰ زنهار یکی از این صغار را حقیر بشمارید، زیرا شما را می‌گویم: که ملائکه ایشان دائماً در آسمان روی پدر مرا که در آسمان است می‌بینند.¹¹ زیرا که پسر انسان آمده است تا گم شده را نجات بخشد.

مَثَل گوسفند گمشده

¹²شما چه گمان می‌برید؟ اگر کسی را صد گوسفند باشد و یکی از آنها گم شود، آیا آن نود و نه را به کوهسار نمی‌گذارد و به جستجوی آن گم شده نمی‌رود؟¹³ و اگر اتفاقاً آن را دریابد، هرآینه به شما می‌گویم: بر آن یکی بیشتر شادی می‌کند از آن نود و نه که گم نشده‌اند.¹⁴ همچنین اراده پدر شما که در آسمان است این نیست که یکی از این کوچکان هلاک گردد.

نصیحت یک برادر

¹⁵و اگر برادرت به تو گناه کرده باشد، برو و او را میان خود و او در خلوت الزام کن. هرگاه سخن تو را گوش

ist.

Vom verlorenen Schaf

¹²Was meint ihr? Wenn ein Mensch hundert Schafe hätte und eins unter ihnen sich verirrt: lässt er nicht die neunundneunzig auf den Bergen, geht hin und sucht das verirrt? ¹³Und wenn sich's begibt, dass er's findet, wahrlich ich sage euch, er freut sich darüber mehr als über die neunundneunzig, die nicht verirrt sind. ¹⁴So ist's auch nicht der Wille eures Vaters im Himmel, dass eines von diesen Kleinen verloren geht.

Von der Zurechtweisung und Einheit in Jesus

¹⁵Sündigt aber dein Bruder an dir, so gehe hin und weise ihn zurecht zwischen dir und ihm allein. Hört er auf dich, so hast du deinen Bruder gewonnen. ¹⁶Hört er nicht auf dich, so nimm noch einen oder zwei mit dir, damit jede Sache auf der Aussage zweier oder dreier Zeugen bestehe. ¹⁷Hört er auf die nicht, so sage es der Gemeinde. Hört er auf die Gemeinde auch nicht, so halte ihn für einen Heiden oder Zöllner. ¹⁸Wahrlich ich sage euch: Was ihr auf Erden binden werdet, soll auch im Himmel gebunden sein, und was ihr auf Erden lösen werdet, soll auch im Himmel gelöst sein. ¹⁹Weiter sage ich euch: wo zwei unter euch eins werden, worum sie bitten, das soll ihnen widerfahren von meinem Vater im Himmel. ²⁰Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.

Das Gleichnis vom unbarmherzigen Schuldner

²¹Da trat Petrus zu ihm und sprach: HERR, wie oft muss ich denn meinem Bruder, der

griff, brادر خود را دریافتی؛ ¹⁶و اگر نشنود، یک یا دو نفر دیگر با خود بردار تا از زبان دو یا سه شاهد، هر سخنی ثابت شود. ¹⁷و اگر سخن ایشان را رد کند، به کلیسا بگو. و اگر کلیسا را قبول نکند، در نزد تو مثل خارجی یا باجگیر باشد. ¹⁸هرآینه به شما می‌گویم: آنچه بر زمین بندید، در آسمان بسته شده باشد و آنچه بر زمین گشاید، در آسمان گشوده شده باشد. ¹⁹باز به شما می‌گویم: هر گاه دو نفر از شما در زمین درباره هر چه که بخواهند متفق شوند، هرآینه از جانب پدر من که در آسمان است برای ایشان کرده خواهد شد. ²⁰زیرا جایی که دو یا سه نفر به اسم من جمع شوند، آنجا در میان ایشان حاضرم.

بخشش گناه کاران

²¹آنگاه پطرس نزد او آمده، گفت: خداوندا، چند مرتبه برادرم به من خطا ورزد، می‌باید او را آمرزید؟ آیا تا هفت مرتبه؟ ²²عیسی بدو گفت: تو را نمی‌گویم تا هفت مرتبه، بلکه تا هفتاد هفت مرتبه! ²³از آن جهت ملکوت آسمان پادشاهی را ماند که با غلامان خود اراده محاسبه داشت. ²⁴و چون شروع به حساب نمود، شخصی را نزد او آوردند که ده هزار قنطار به او بدهکار بود. ²⁵و چون چیزی نداشت که ادا نماید، آفایش امر کرد که او را با زن و فرزندان و تمام مایملک او فروخته، طلب را وصول کنند. ²⁶پس آن غلام رو به زمین نهاده او را پرستش نمود و گفت: ای آقا، مرا مهلت ده تا همه را به تو ادا کنم. ²⁷آنگاه آقای آن غلام بر وی ترجّم نموده، او را رها کرد و قرض او را بخشید. ²⁸لیکن چون آن غلام بیرون رفت، یکی از همقطاران خود را یافت که از او صد دینار طلب داشت. او را بگرفت و گلویش را فشرده، گفت: طلب مرا ادا کن! ²⁹پس آن همقطار بر پایهای او افتاده، التماس نموده، گفت: مرا مهلت ده تا همه را به تو رد کنم. ³⁰اما او قبول نکرد، بلکه رفته، او را در زندان انداخت تا قرض را ادا کند. ³¹چون همقطاران وی این وقایع را دیدند، بسیار غمگین شده، رفتند و آنچه شده بود به آقای خود باز گفتند. ³²آنگاه مولایش او را طلبیده، گفت: ای غلام شریر، آیا تمام آن قرض را محض خواهش تو به تو بخشیدم؟ ³³پس آیا تو را نیز لازم نبود که بر همقطار خود رحم کنی چنانکه من بر

an mir sündigt, vergeben? Ist siebenmal genug?²² Jesus sprach zu ihm: Ich sage dir: Nicht siebenmal, sondern siebzimal siebenmal.²³ Darum ist das Himmelreich gleich einem König, der mit seinen Knechten abrechnen wollte.²⁴ Und als er anfang abzurechnen, wurde einer vor ihn gebracht, der war ihm zehntausend Pfund schuldig.²⁵ Da er's nun nicht zurückzahlen konnte, befahl der Herr ihn und seine Frau und seine Kinder und alles, was er hatte, zu verkaufen und damit zu bezahlen.²⁶ Da fiel der Knecht nieder und flehte ihn an und sprach: Herr, habe Geduld mit mir, ich will dir's alles bezahlen.²⁷ Da hatte der Herr Erbarmen mit diesem Knecht und ließ ihn frei, und die Schuld erließ er ihm auch.²⁸ Da ging derselbe Knecht hinaus und fand einen seiner Mitknechte, der war ihm hundert Groschen schuldig; da ergriff er ihn und würgte ihn und sprach: Bezahle, was du mir schuldig bist!²⁹ Da fiel sein Mitknecht nieder und bat ihn und sprach: Habe Geduld mit mir; ich will dir alles bezahlen.³⁰ Er wollte aber nicht, sondern ging hin und warf ihn ins Gefängnis, bis er bezahlt hätte, was er schuldig war.³¹ Da aber seine Mitknechte sahen, was geschah, wurden sie sehr betrübt und kamen und brachten bei ihrem Herrn alles vor, was sich begeben hatte.³² Da forderte ihn sein Herr vor sich und sprach zu ihm: Du böser Knecht, all diese Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich darum gebeten hast;³³ solltest du dann dich nicht auch erbarmen über deinen Mitknecht, wie ich mich über dich erbarmt habe?³⁴ Und sein Herr wurde sehr zornig und überantwortete ihn den Peinigern, bis er

تو رحم کردم؟³⁴ پس مولای او در غضب شده، او را به جلادان سپرد تا تمام قرض را بدهد.³⁵ به همینطور پدر آسمانی من نیز با شما عمل خواهد نمود، اگر هر یکی از شما برادر خود را از دل نبخشد.

alles bezahlt hätte, was er ihm schuldig war.³⁵ Ebenso wird mein himmlischer Vater auch an euch tun, wenn ihr nicht von Herzen vergibt, ein jeder seinem Bruder die Fehler.